Chronik der Wandergruppe „IDI-Alpins“

Wanderung Nr.: 347

Datum: 13.10.2026

Ort / Zielgebiet: Blühendes Barock und Kürbisausstellung - Ludwigsburg / G06

Lili: Claudia

Teilnehmer:
Anne, Moni & Gerhard, Harald, Elsa, Geli, Claudia

Route:
Die Karlsruher reisten mit dem Auto zum Parkplatz Bärenwiese an, die Anderen nutzten den Öffentlichen Nahverkehr, denn die VVS-Fahrkarte ist im Preis der Eintrittskarte enthalten!
Wir treffen uns beim Haupteingang zum **Blühenden Barock** –
Deutschlands ältester Dauergartenschau auf über 30 Hektar Fläche.

Unser Rundweg startet im Südgarten in Richtung Residenzschloss und wir bewundern dort die Kürbisse, die bei der diesjährigen Europameisterschaft im Kürbiswiegen gewonnen haben.
Den 1. Platz erhielt ein Kürbis mit 981 kg - in früheren Jahren lagen die auch schon über 1000 kg!
Weiter geht es zur Nordseite des Schlosses, wo die ersten Spielfiguren aus Kürbissen zu sehen sind, denn das Motto der Kürbisausstellung 2026 lautet **LETS PLAY!**

Die Kürbisausstellung lassen wir erst mal „links liegen“ und wenden uns nach rechts. Vorbei am Gärtnerhaus geht es durch den Posilippo-Tunnel zu einem kleinen Teich mit Flamingos und Schwarzkopfibissen, zum Sardischen Garten und den Vogelvolieren. Nach dem Charme der mediterranen Gärten und Pflanzen gönnen wir uns erst mal eine Mittagspause im Restaurant Parkcafé - Favorit ist die Kürbissuppe, die gut, aber leider nicht heiß ist. Natürlich müssen wir dann auch noch einen Kürbis-Secco testen, bevor es weitergeht zum Japanischen Garten mit seinen schönen Bonsai-Bäumen.
Als nächstes Highlight erwartet uns oberhalb vom Schüsselesee ein historisches Karussell, höfisches Spielgerät von 1807. Anne macht sich sehr gut hoch zu Ross - während Moni und Elsa lieber die schlittenartigen Chaisen genießen. Danach geht es durch wunderschöne alte Baumbestände - Platanen- und Alleenwege säumen unseren Weg zurück zum Schloss.

Unser nächstes Ziel ist der Märchengarten, überall begegnen uns Märchenfiguren und -geschichten und bei über 40 klassischen Märchen fühlt man sich zurückversetzt in Kindertage. Moni und Anne gönnen sich noch eine kleine Märchenbach-Bootstour - die anderen IDIs schauen zu.
Letztes Highlight - wir gehen durch die Kürbisausstellung mit ihren wunderbaren Figuren: eine Katze mit Wollknäuel, ein Schaukelpferd, Reitpferd mit Jockey, Playstation, Super-Mario, Barbie, große Spielwürfel, um nur einige zu nennen. Und sogar eine romantische, künstliche Ritterburg aus dem Jahr 1799, die Emichsburg, ist auf dem Gelände zu finden. Bei einem Affogato in der Cafeteria lassen wir die Tour ausklingen und nach Herzen und Küssen geht es wieder auf den Heimweg.

Wetter:
Leider kein Sonnenschein, aber der Regen hielt sich wenigstens auch zurück.

Verpflegung:
Mittagessen im Restaurant Parkcafé, Ausklang in der Cafeteria am Rosengarten.

Übernachtung:
Keine

Bewertung:
Ein schöner Tag – auch ohne Sonnenschein, dafür aber mit einer „Affogato-Runde“ von Geli.

Bemerkungen / Kommentare / Zitate:
IDI-Absagen: Ursula in NRW, Jochen B. (nach Hüft-OP) und Brian.